

The background of the entire page is a photograph of a bright blue sky filled with large, fluffy white cumulus clouds. A small, dark silhouette of a bird is captured in flight, positioned in the center of the frame. The overall mood is peaceful and serene.

Friedenskirche Disteln

Juni & Juli 2024

Gemeindebrief Nr. 28

In eigener Sache

Gottesdienste der besonderen Art

Ganz unabhängig von der Konfession gibt es seit geraumer Zeit bereits das Bestreben, Gottesdienste auch einmal an ungewöhnlichen Orten oder mit ungewöhnlichen Themen zu feiern. Meist wird dann von „besonderen Gottesdiensten“ gesprochen. In Recklinghausen zum Beispiel findet am kommenden Wochenende einmal mehr ein „Auf-ein-Wort“-Gottesdienst der evangelischen Johanneskirchen-Gemeinde am Hinsberg statt. Wenig überraschend steht dort exakt ein Wort im Mittelpunkt. Dieses Mal ist es „Artenvielfalt“ und passenderweise wird der Gottesdienst dann auch am Sonntag um 18 Uhr genau dort gefeiert, wo Artenvielfalt herrscht, nämlich unter freiem Himmel im Tierpark Recklinghausen.

Open-Air-Formate sind grundsätzlich in den Sommermonaten sehr beliebt und sorgen in der Regel für deutlich bessere Besuchszahlen als bei „regulären“ Gottesdiensten.

Open Air ist bisher in der Friedenskirche noch nichts geplant, „besondere“ Gottesdienste haben aber auch bei uns mittlerweile eine gewisse Tradition. Und so werden wir auch in diesem Jahr Sommer-Predigten anbieten.

Drehte es sich in den vergangenen Jahren häufig um Musik, ist das Thema dieses Jahr ein anderes. „Frauen in der Bibel“ heißt es an den Sonntagen ab dem 7. Juli bis einschließlich 11. August. Gehalten werden diese Gottesdienste von unseren drei Prädikantinnen Nicole Fischer-Kentschke, Juliane Schild und Tanja Führung, aber auch von einem „alten Bekannten“. An zwei Terminen wird Burkhard Müller an den Altar in unsere Friedenskirche zurückkehren und die jeweiligen Gottesdienste halten. Wir laden an dieser Stelle herzlich alle ein, mit uns unsere „besonderen“ Gottesdienste zu feiern.

Holzchip statt Papier

Das gewohnte Papiercoupon bekommt für die Kollekte einen nachhaltigen Ersatz

Wer schon in der Vergangenheit keine Lust hatte, immer an Kleingeld zu denken, wenn es zum sonntäglichen Gottesdienst ging, für den gibt es jetzt eine noch deutlich nachhaltigere Variante der Kollekten-Körbchen- und Beutel-Befüllung als bisher.

Unsere Gemeinde bietet schon seit geraumer Zeit die Möglichkeit, so genannte Kollekten-Coupons zu erwerben. Im Gegenwert von 30 Euro erhielt



Nachhaltiger Holzchip ersetzt das alte Papiercoupon

man bisher kleine bunte Papierschnipsel, auf denen entweder der Betrag ein Euro oder zwei Euro vermerkt war. Diese Schnipsel gehören ab sofort der Vergangenheit an. Sie werden jetzt nach und nach durch deutlich ökologischere Holzchips ersetzt. Diese haben ungefähr die Größe eines Chips,

den man häufig für Einkaufswagen benötigt. Neben dem deutlich nachhaltigeren Material gibt es noch eine weitere Neuerung: Die Chips sind nur noch in der Variante zu je zwei Euro erhältlich. Wer sich für die neuen Chips

entscheidet, kann sich entweder an Pfarrer Holger Höppner oder an Küsterin Wencke Maiß wenden und 30 Euro gegen Chips in demselben Wert eintauschen. Ein schöner Nebeneffekt bleibt auch bei der neu-

en Variante bestehen: Auch die Chips kann man selbstverständlich von der Steuer absetzen.

An(ge)dacht

Mit Gott durch die schweren Zeiten

Dass es in der Bibel spannende Geschichten gibt, werden die bestätigen, die regelmäßig darin lesen. Dazu gehören ganz sicher die Erzählungen vom Auszug des Volkes Israel aus Ägypten. Im 2. Buch Mose wird davon berichtet, wie das Volk aus diesem Land floh und von Mose in Richtung Freiheit geführt wurde. Ganz glatt lief das Ganze allerdings nicht. Lesen Sie doch einfach mal nach im 2. Buch Mose. Der Monatsspruch für Juni stammt jedenfalls aus diesem Buch (2. Mose 14,13): „Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und seht zu, wie der Herr euch heute rettet.“

Das Volk Israel steht in dieser Szene am Rande des Roten Meeres und überlegt, wie es nun weitergehen soll. Die Zeit drängt, denn hinter ihm sind die ägyptischen Soldaten, die das Volk wieder zurückholen wollen. Wer die Geschichte kennt, der weiß, dass das Volk mit Gottes Hilfe durch das geteilte Meer

fliehen konnte und dass das ägyptische Heer in den zurückkehrenden Fluten umkam. Der Satz des Mose erinnert die Menschen daran, dass Gott in den dunkelsten und unsichersten Zeiten bei uns ist und ermutigt sie, sich nicht zu fürchten und auf die Rettung durch den Herrn zu vertrauen.

In unserer heutigen Zeit stehen wir ebenfalls vor großen Herausforderungen. Sei es die Klimakrise, soziale Ungleichheit, die Bedrohung durch globale Pandemien oder die Unsicherheit durch politische Instabilitäten – diese Probleme können uns manchmal überwältigen und uns das Gefühl geben, keinen Ausweg zu haben. Doch genau wie die Israeliten, die vor dem Roten Meer standen, sind auch wir aufgefordert, nicht in Angst zu verfallen.

Im Kontext der anstehenden Europawahl wird diese Botschaft besonders relevant. Europa steht vor wichtigen Entscheidungen, die weitreichende Auswirkungen

auf die Zukunft unseres Kontinents haben werden. Themen wie Klimaschutz, Migration, wirtschaftliche Stabilität und die Wahrung von Demokratie und Menschenrechten sind entscheidend. Viele von uns fühlen sich möglicherweise unsicher oder entmutigt angesichts der Herausforderungen, die vor uns liegen. Doch gerade in solchen Zeiten ruft uns der Monatsspruch dazu auf, fest zu stehen und Vertrauen zu haben. Gott hat versprochen, uns beizustehen und uns durch schwierige Zeiten zu führen. Dieses Vertrauen in Gottes Führung und seine Heilskraft kann uns Mut und Hoffnung geben, uns aktiv an den anstehenden Wahlen zu beteiligen und uns für eine gerechtere und nachhaltigere Zukunft einzusetzen.

Unsere Verantwortung als Christen und als Bürger Europas ist es, mit Weisheit und Mitgefühl zu handeln. Wir sollten uns informieren, unsere Stimmen erheben

und für diejenigen eintreten, die keine Stimme haben. Gott ruft uns dazu auf, uns nicht zu fürchten, sondern aktiv an der Gestaltung einer besseren Welt mitzuwirken. Mit Gottes Hilfe können wir mit Zuversicht und Glauben in die Zukunft blicken. Mit Gottes Hilfe können wir die Herausforderungen unserer Zeit nicht als unüberwindbare Hindernisse sehen, sondern als Gelegenheiten, Gottes Heil und Führung in unserer Welt sichtbar zu machen.

Ich hoffe darauf und wünsche mir, dass diese Europawahl ein Schritt in Richtung einer geeinteren, gerechten und friedlichen Gemeinschaft sein wird, einer Gemeinschaft, die sich auf Gottes Gnade und Weisheit stützt.

Holger Höppner

Gottesdienste Juni – September 2024

Sonntag 09. Juni	„Gemeinsam statt einsam“ Gottesdienst zu Epheser 2, 17-22	Holger Höppner
Samstag 16. Juni	„Da könnte ja jeder kommen...“ Gottesdienst zu Lukas 15, 1-32	Nicole Fischer- Kentschke
Sonntag, 23. Juni	<i>Familiengottesdienst mit Verabschie- dung der zukünftigen Schulkinder aus dem Kuckucksnest</i>	Holger Höppner und Team Kuckucksnest
Sonntag, 30. Juni	„Eigentlich schwach und trotzdem stark“ Gottesdienst zu 2. Korinther 12, 1-10	Holger Höppner
Sonntag, 07. Juli	„Frauen in der Bibel“ <i>1. Sommergottesdienst</i>	Burkhard Müller
Sonntag, 14. Juli	„Frauen in der Bibel“ <i>2. Sommergottesdienst</i>	Nicole Fischer- Kentschke
Sonntag, 21. Juli	„Frauen in der Bibel“ <i>3. Sommergottesdienst</i>	Juliane Schild und Nicole Fi- scher-Kentschke
Sonntag, 28. Juli	„Frauen in der Bibel“ <i>4. Sommergottesdienst mit Abendmahl</i>	Burkhard Müller



Gottesdienste

Sonntag, 04. August	„Frauen in der Bibel“ <i>5. Sommergottesdienst</i>	Juliane Schild
Sonntag, 11. August	„Frauen in der Bibel“ <i>6. Sommergottesdienst</i>	Tanja Führung
Sonntag, 18. August	„Nichts als Ärger“ Gottesdienst zu Lukas 13, 10-17	Holger Höppner
Sonntag, 25. August	„Klare Regeln“ Gottesdienst mit Abendmahl zu 3. Mose 19, 1-34 i.A.	Holger Höppner
Sonntag, 01. September	„Eine großartige Zusage“ Gottesdienst zu Römer 8, 14-17 <i>zeitgleich Kindergottesdienst</i>	Holger Höppner
Sonntag, 08. September	„Einfach leben“ Gottesdienst zu Matthäus 6, 25-34	Nicole Fischer- Kentschke
Sonntag, 15. September	„In sicheren Händen“ Gottesdienst zu Psalm 16, 5-11	Holger Höppner
Sonntag, 22. September	„Untrennbar verbunden“ Gottesdienst zu Galater 3, 26-29	Holger Höppner
Sonntag, 29. September	„Genau so!“ Gottesdienst zu 1. Petrus 4, 7-11 <i>mit Abendmahl</i>	Holger Höppner

NesT: Teamwork für den Flüchtlingsschutz

Gemeinsam als Gruppe Geflüchteten helfen

Wer helfen möchte, besonders schutzbedürftige Flüchtlinge in Deutschland aufzunehmen und ihnen das Ankommen zu erleichtern, der kann sich im Programm „Neustart im Team“ (NesT) engagieren. Das Programm wird vom Bundesministerium des Innern und für Heimat, der Integrations- und Antirassismusbeauftragten und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge verantwortet sowie vom Deutschen Caritasverband und dem Deutschen Roten Kreuz und dem Institut für Kirche und Gesellschaft unterstützt.

Mindestens vier Personen bilden eine sogenannte „Mentoring-Gruppe“ und erklären sich bereit, Flüchtlingen – in der Regel einer Familie – das Ankommen in Deutschland zu erleichtern und sie ideell und finanziell zu unterstützen. Die Mentoring-Gruppen sind Dreh- und Angelpunkt beim Neustart im Team. Denn wer zu uns flüchtet und von Anfang an Mentorinnen und Mentoren an

der Seite hat, findet sehr viel besser Kontakt zur Nachbarschaft, zu unserer Gesellschaft, zum Deutschlernen, zu Kita, Schule und Berufsbildung.

Die Mentoring-Gruppen suchen eine geeignete Wohnung und finanzieren die Netto-Kaltmiete für ein Jahr. Dabei ist eine Unterstützung durch Kirchen, Kommunen, Unternehmen, Stiftungen, Vereine oder Fundraising möglich. Wichtig: Die Verpflichtungen sind für die Mentoring-Gruppen zeitlich auf ein Jahr begrenzt und damit von Beginn an klar.

Zudem helfen die Gruppen den Flüchtlingen von Anfang an bei der Orientierung in der neuen Nachbarschaft. Sie begleiten auf dem Weg zu Behörden, suchen gemeinsam mit den Flüchtlingen eine geeignete Kita oder Schule oder einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz. Ebenso können die Mentoring-Gruppen wichtige Begegnungen schaffen, zum Beispiel

in Sportvereinen, in der Freizeit oder bei Festen.

In der Mentoring-Gruppe werden Verantwortung und Aufgaben geteilt. Jedes Mitglied kann sich entsprechend seiner Fähigkeiten und Möglichkeiten einbringen.

Die Zivilgesellschaftliche Kontaktstelle (ZKS) informiert gerne zum Programm und steht für alle Fragen vor und während des Mentorings zur Verfügung. Potenzielle Mentorinnen und Mentoren werden von ihr angeleitet und geschult.

Kontakt:

Zivilgesellschaftliche Kontaktstelle (ZKS)

zks@neustartimteam.de

Tel: 02304-755-4545

Weitere Infos gibt es auch hier:

www.neustartimteam.de



NesT-Plakat zum Aufnahmeprogramm für Geflüchtete

Weitere Neuigkeiten und Angebote

Neue Homepage

→ Vielleicht haben Sie es schon entdeckt, vielleicht aber bisher auch nicht? Wir haben eine neue Homepage. Unsere Westfälische Landeskirche hat einen Vertrag mit einem neuen Anbieter geschlossen, darum war die Neugestaltung nötig.

Die Optik der neuen Homepage ist moderner und die Menüführung einfacher geworden. Sie finden allgemeine Informationen über unsere Gemeinde, Hinweise auf unsere Angebote für die Kleinsten bis hin zu den älteren Generationen und natürlich auch immer aktuelle Hinweise.

Klicken Sie also gerne mal rein:
www.friedenskirche-disteln.de



Die neue Homepage der Friedenskirche Herten-Disteln

Bücherregal

→ „Die Mörderinsel“ – so hieß das letzte Buch, das ich gelesen habe. Spannend, gut zu lesen und das Beste: Es hat nichts gekostet. Ich habe es aus dem Bücherregal im Foyer unserer Kirche, in das regelmäßig gebrauchte Bücher von Besuchern unserer Veranstaltungen und Gottesdienste eingestellt und natürlich auch mitgenommen werden. Bücherschränke und Tauschregale sind keine neue Idee und an inzwischen vielen Orten zu finden. Seit einigen Monaten aber eben auch in der Friedenskirche. Schauen Sie doch gerne mal nach, ob auch Sie etwas Spannendes, Anregendes, Bewegendes oder was auch immer Sie gerne lesen, finden.

Kinderfreizeit Sommerferien 2025

→ Zwar haben die Sommerferien dieses Jahres noch gar nicht begonnen, aber weil viele Familien sehr frühzeitig planen, weisen wir schon jetzt auf unsere Kinderfreizeit in den Sommerferien 2025 hin, die in der zweiten Julihälfte wieder nach Rodeneck in Südtirol führen wird. Die Anmeldungen für diese Freizeit starten am 24. August 2024 (erster Samstag nach den Sommerferien). Alle Infos zu dieser Fahrt finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Adressen und Kontakte

Telefonseelsorge Recklinghausen
Tel.: 0800-1110111

Homepage der Christus-Kirchengemeinde Herten
www.evangelisch-in-herten.de

Ev. Christus-Kirchengemeinde Herten
Gemeindebüro Erlöserkirche
Ewaldstraße 81b
45699 Herten
Tel. 02366 – 37051
Mail: re-kg-herten-christus@ekvw.de
Mo-Fr. 10-12 Uhr, Mi 14-15.30 Uhr

Haus der Kulturen
Vitusstraße 20
Tel.: 02366/18070

Umweltwerkstatt
Langenbochumer Straße 385 A
Tel.: 0209-961710

Diakonie
Familienbüro
Tel.: 02366/1818710

Fachstelle Sucht
Tel.: 02366/106730

Ich lasse meine Kirche nicht im Stich!
Evangelische Kirchengemeinde Disteln
Spendenkonto der Aktion
„Ich lasse meine Kirche nicht im Stich“
Volksbank Ruhr Mitte
IBAN: DE30 4226 0001 5100 7368 09

So erreichen Sie uns

Pfarrer Holger Höppner
Kaiserstraße 165
Tel.: 02366/885204
Mail: holger.hoepfner@ekvw.de

Küsterin Wencke Maiß
Tel.: 02366/33011
Mail: wencke.maiss@ekvw.de

Gemeindebüro Friedenskirche
Kaiserstraße 167
Montags 10:00-12:00 Uhr & 15:00-17:00 Uhr
Dienstags und donnerstags 10:00-12:00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache
Wencke Maiß
Tel.: 02366/88030
Mail: re-kg-herten-disteln@ekvw.de

Familienzentrum Kuckucksnest
Josefstraße 74 / Tel.: 02366/85030
Leitung: Jenny Grygowski & Christina Lach

Webseite: www.friedenskirche-disteln.de
Instagram: [friedenskirche_disteln](https://www.instagram.com/friedenskirche_disteln)



(Website)



(Instagram)

Impressum: „Friedenskirche Disteln“ / Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Herten-Disteln,
Kaiserstraße 167, 45699 Herten / Erscheint alle zwei Monate / Redaktion: Holger Höppner (v.i.S.d.P.) /
Daniel Maiß / Franziska Prüsener (Gestaltung) / Bildquellen: Pexels (Cover)

Evangelische Kirchengemeinde
Herten-Disteln

